



Frauen feierten die Wahl nach Party für gewählte Rätinnen in Stadt- und Ortschaftsräten

Jugend visionär.....
.....wir lassen unsere Gedanken fliegen zum Thema:
Die Frau in den nächsten 1000 Jahren



Die Frau im Jahre 1000
Um 1000. Unter dem Einfluss seiner Frau Emma erläßt der angelsächsische König Knut I. ein Gesetz, das erstmalig in Europa verbietet, eine Frau gegen ihren Willen zu verheiraten oder sie zu verkaufen.



Die Frau im Jahre 1999
Die Frau im 3. Jahrtausend

Jugendliche gestalten
- BILDER - OBJEKTE - TEXTE - KLÄNGE - TÄNZE -
und was sonst noch durch den Kopf fliegt!

Einsendeschluss ist der 15.02.2000 - Jede Einsendung wird belohnt!
Frauenbeauftragte der Stadt Bruchsal, Kaiserstr 66, 76646 Bruchsal, Tel. 79-364

Wahlparty

Das Jahr beginnt mit einer Feier für gewählte Stadt- und Ortschaftsrätinnen sowie Kandidatinnen. 20 engagierte Frauen folgen der Einladung ins Rathaus. Das Gespräch um Frauen und Politik wird moderiert von der Supervisorin Bärbel Hermann. Um den Dialog unter den Geschlechtern zu fördern, sollen beim nächsten Mal auch Männer eingeladen werden.

in 1000 Jahren !

Um bei den Feierlichkeiten des Internationalen Frauentags auch die junge Generation der Frauen zu erreichen, wird ein Wettbewerb für SchülerInnen ab Klasse 9 ausgeschrieben.

BNN, 23.2.00
„Neue Mitte“ und Teufelsweiber
Internationaler Frauentag mit prominenter Buchautorin

8. MÄRZ 2000
BÜRGERZENTRUM
BRUCHSAL

INTERNATIONALER FRAUENTAG

Frauen-Visionen
für das
3. Jahrtausend

BNN, 9.3.00
Vorträge, Diskussionen und Kunst standen im Mittelpunkt
Gedanken und Interpretationen der Gesellschaft rüttelten auf
Mechtild Jansen kritisierte die „Ehefrauenpolitik“

Frauentag mit Wettbewerb

Der Frauentag beginnt um 11 Uhr mit einem Vortrag von Mechtild Jansen. Sie stellt auch ihr Buch *Diana oder der Dritte Weg* vor. Nachmittags gibt es Kinderbetreuung, abends Chansons.

Hexen, Gören, Teufelsweiber

Das Chanson-Programm (nicht nur) für Frauen
von und mit
Jane Zahn
und **Marina Reichenbacher**

zum
Internationalen Frauentag
8. März 2000 19:00 Uhr
Restaurant Bergfried, Bruchsal

Kartenvorbestellung bis 18.02.2000 beim Betriebsrat
Eintritt: IGM-Mitglieder 7,- DM
Nichtmitglieder 15,- DM

Außerdem werden die Ergebnisse des SchülerInnen - Wettbewerbs *Die Frau in den nächsten 1000 Jahren* vorgestellt.

SOS - Handy !

Angeregt durch eine Heidelberger Aktion rufen Frauenbeauftragte und Polizeirevier zur Abgabe vermeintlich alter Handys auf.

Gewalt

Ein altes Thema der Frauenbeauftragten erscheint auf einer Briefmarke. Es ist gesellschaftlich als Problem anerkannt und wird von vielen Institutionen entsprechend behandelt.



SOS-Handy – eine Initiative im Rahmen der kommunalen Kriminalprävention

SAMMELAKTION

Schutz vor Kriminalität ist ein Grundbedürfnis der Menschen. Das Gefühl von Sicherheit ist ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität. Die Stadtverwaltung und das Polizeirevier Bruchsal sehen es daher als besonders wichtige Aufgabe an, durch eine vorbeugende Arbeit die Sicherheit und das persönliche Sicherheitsempfinden kontinuierlich zu verbessern. Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger können etwas für mehr Sicherheit tun. Die Spende eines gebrauchten Mobiltelefons zur weiteren Nutzung als SOS-Handy ist eine Gelegenheit dazu! Denn auch ohne Netzvertrag kann im Mobilfunk die Notrufnummer 112 weitergeleitet werden. Voraussetzung: Das Ladegerät und der Akku müssen intakt sein. Mit Ihrer Unterstützung kann das individuelle Sicherheitsgefühl unserer Bürgerinnen und Bürger verbessert werden, denn ein SOS-Handy kann ein Begleiter zu Veranstaltungen sein oder auch bei Krankheit und Behinderung für schnelle Hilfe sorgen. Machen Sie mit! Unterstützen Sie die Aktion der Frauenbeauftragten der Stadt Bruchsal und des Polizeireviers Bruchsal. Geben Sie Ihr vermeintlich altes Handy im Bürgerbüro, den Verwaltungsstellen der Ortsteile oder beim Polizeirevier ab. Vielen Dank!



Frauentag im Bürgerzentrum, Begrüßung Inge Ganter, oben Vortrag Jansen, Foto unten, BNN, 9.3.00



SchülerInnen mit ihren Kunstwerken im BÜZ, 8.3.00.



sonstiges

Inge Ganter arbeitet mit an der Erstellung der Broschüre *Berufliche Orientierung für Frauen der Stadt und des Landkreises Karlsruhe*. Im Juli initiiert sie einen *Alleinerziehendentreff* und zum Ende des Jahres ein *Wohlfühl-Seminar für Frauen im Ehrenamt*.

Wohlfühl-Seminar für Frauen im Ehrenamt

Zwei Abende zum Abschalten vom Alltag schenkt die Frauenbeauftragte der Stadt Bruchsal ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen.

Wie wichtig bin ich mir? 15.11.2000
Wie pflege ich meine Seele? 22.11.2000

Jeweils mittwochs 20.00 Uhr bis 22.30 Uhr
im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 26, Saal
(bitte Matte und/oder Decke mitbringen)
Leitung: Maria Stahl, Betriebspädagogin, Östringen
max. 15 Teilnehmerinnen

Schriftliche Anmeldung auf dem beigefügten Formular bis 10.11.2000 an:
Frauenbeauftragte
Inge Ganter
Rathaus I
Kaiserstr. 66, Bruchsal
Tel. 07251/79-364